

Inhalt

Abkürzungsverzeichnis	8
Vorwort	9
<i>I. Kapitel: Demokratische Reformbewegung, politische Clubs und die Parteien</i>	<i>11</i>
1. Demokratiediskussion und das Ende der 4. Republik	11
2. „Participation“ als Schlüsselbegriff	14
3. „Dépolitisation“ und die gaullistische Staatskonzeption	16
4. Die politischen Clubs, „participation“ und die Kritik an den Parteien	24
5. „Participation“, Staat und Gesellschaft in Frankreich	38
6. Defferre und Mitterrand: Zwischen „travaillisme“ und Linksunion	46
<i>II. Kapitel: Die „Assises de la démocratie“ in Vichy</i>	<i>58</i>
<i>III. Kapitel: Die Convention des Institutions Républicaines</i>	<i>69</i>
1. Die Ablehnung des Club des Jacobins bei der Tagung in Vichy	69
2. Der Centre d'Action Institutionnelle und das „Banquet des Mille“	70
3. Die Kandidatur Defferres und der Centre d'Action Institutionnelle	73
4. Unterschiede zwischen der Tagung in Vichy und im Palais d'Orsay	75
5. Kontroverse Themen auf der Tagung	79
<i>IV. Kapitel: Die Convention des Institutions Républicaines und François Mitterrand</i>	<i>84</i>
1. Mitterrand und die UDSR	84
2. Mitterrand und die Kandidatur Defferres	87
3. Die Convention als Instrument Mitterrands	89
<i>V. Kapitel: Die Convention des Institutions Républicaines als Partei</i>	<i>94</i>
1. Gründe zum Ausbau als Partei	94
2. Versuche der Convention, auf lokaler Ebene Fuß zu fassen	95
3. Die Organisation im Großraum Paris	99
4. Die Schwierigkeiten der Convention auf lokaler Ebene	100
5. Die zentrale Organisation der Convention	106
6. Die Convention und Fragen des Programms	110
7. Der Zwiespalt zwischen Club und Partei	113
8. Der Aspekt der Neuheit	116
9. Die Convention und die neue sozialistische Partei	120

VI.	<i>Kapitel: Der Club Jean Moulin und die Lancierung eines Präsidentschaftskandidaten</i>	123
	1. Überblick über die Probleme	123
	2. Das Problem der Institutionen	124
	3. Der Club Jean Moulin und die Probleme einer Präsidentschaftskandidatur	129
	4. Die Arbeit der „commission institutionnelle“ des Club Jean Moulin	131
	5. Die Studie des Centre d'Information et de Documentation des Club Jean Moulin	134
	6. Das Manifest der Clubs zur Präsidentschaftswahl	143
	7. Das „Strategiepapier“ der „commission présidentielle“ des Club Jean Moulin	147
	8. Die Rolle des Club Jean Moulin und die Reaktionen innerhalb des Clubs	152
VII.	<i>Kapitel: Die Bestellung des Kandidaten</i>	157
	1. L'Express, der Club Jean Moulin und die Lancierung von Monsieur „X“	157
	2. Die SFIO in der 5. Republik	166
	3. Defferre als Kandidat der SFIO	178
VIII.	<i>Kapitel: Der Präsidentschaftskandidat als Parteireformer: Defferre und die „Grande Fédération“</i>	187
	1. Die Gewerkschaften, die „forces vives“ und die „Comités Horizon 80“	187
	2. Das Abflauen der Kampagne Defferres	196
	3. Die Gemeindewahlen 1965 und ihr Einfluß auf die Kandidatur Defferres	200
	4. Das Projekt der „Grande Fédération“	205
	5. Das Projekt der „Grande Fédération“ und die Reaktionen der davon betroffenen Parteien und Clubs	211
IX.	<i>Kapitel: Das Scheitern Defferres</i>	227
	1. Das Scheitern der Verhandlungen zur Gründung einer Großen Föderation	227
	2. Die Neue Linke, die „familles politiques“ und das Scheitern Defferres	240
	3. Die kommunistische Partei, die Große Föderation und die Einheit der Linken	247
X.	<i>Kapitel: Vorspiel zu einer Linksunion: Die Präsidentschaftskandidatur François Mitterrands</i>	258
	1. Vom Antigaullismus zu den Anfängen einer Politik der Linksunion	258

2. Die „Findung“ des neuen Kandidaten	265
3. Die Parlamentswahlen 1967 und die Probleme und ihre Unterstützung durch die Parteien und Clubs	270
4. Die Kandidatur Mitterrands und die KPF: Anfänge einer Linksunion „sans exclusive“	278
<i>XI. Kapitel: Mitterrand, die Linksföderation und die Anfänge der Linksunion</i>	<i>290</i>
1. Die Fédération de la Gauche Démocrate et Socialiste	290
2. Der „contre-gouvernement“: Mitterrands Schattenkabinettt	299
3. Die Parteien, Parteireform, die Kandidatur Mitterrands einer Linksunion	308
4. Die Linksföderation, die kommunistische Partei und die Probleme eines gemeinsamen Programms	325
Anhang: Monographien einiger politischer Clubs	341
<i>I. Die „Vichy-Clubs“</i>	<i>343</i>
1. Die Clubs im Spannungsfeld der Politik	343
a) Der Club Jean Moulin	343
b) Citoyens 60	352
c) Der Cercle Tocqueville	354
d) Der Club Démocratie Nouvelle	355
e) Après-Demain	357
2. Die „graue Zone“	357
a) AJC (Association Jeunes Cadres)	357
b) CIPES (Centre d'Information Politique, Economique et Social)	358
c) CREPT	358
3. Clubs ohne Politik	358
a) ADELS	358
b) Rencontres	359
c) Positions	360
<i>II. Die Clubs der Convention des Institutions Républicaines</i>	<i>362</i>
1. Die Ligue pour le Combat Républicain	362
2. Der Club des Jacobins	363
3. Verzeichnis der Clubs, die an der „Convention Préparatoire des Institutions Républicaines“ teilnahmen	367
Literaturhinweis	369
Register	384